

Antrag auf Gewährung von Städtebauförderungsmitteln

Antragsteller:

(Vorname Nachname)

Anschrift:

Tel.-Nr. :

Sanierungs-Objekt:

(Straße, Hausnummer)

1. Hiermit beantrage(n) ich (wir) Städtebauförderungsmittel für folgende Baumaßnahmen:

2. Dabei werden Kosten erwartet in Höhe von EURO (brutto)

drei Kostangebote je Gewerk sind beigelegt werden nachgereicht

bzw. Kostenschätzung ist beigelegt wird nachgereicht

3. Vorsteuerabzug möglich?

ja nein

teilweise: %

4. Die Datenschutzerklärung wurde zur Kenntnis genommen.

Datum

Unterschrift Antragsteller

Die Gewährung eines Zuschusses aus Städtebaufördermitteln, ist grundsätzlich an eine denkmalgerechte und städtebaulich wünschenswerte Gebäudesanierung gebunden.

Zur Vermeidung von Missverständnissen, Nachfragen, Verzögerungen etc. bitten wir Sie, uns rechtzeitig über auftretende Schwierigkeiten bei der Bauausführung zu informieren.

Eventuelle Änderungen der geplanten Baumaßnahmen bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Stadt.

Neben den Auflagen der Bau- und der denkmalrechtlichen Genehmigung sowie den Bestimmungen der Altstadtsatzung beachten Sie bitte folgende Gesichtspunkte:

- die Verwendung von Kunststoffen und Imitationen natürlicher Baustoffe ist unzulässig, Tropenholz ist unerwünscht,
- Ziegeleindeckungen sind naturrot auszuführen,
- öffentlich sichtbare Dachflächenfenster dürfen nicht eingebaut werden,
- TV-Empfangsanlagen sind möglichst unauffällig zu platzieren,
- Verkleidungen von Schornsteinköpfen sind unerwünscht,
- Schiefer-Imitations-Schindeln sind unzulässig,
- Schneefanghölzer und Ortgangziegel dürfen nicht eingebaut werden,
- Hausanstriche sollen sich von denen der Nachbarhäuser ausreichend unterscheiden, vor Beginn der Arbeiten ist eine gemeinsame Farbabstimmung vor Ort erforderlich, grelle Farbtöne sind nicht zu verwenden,
- weiße sowie vollverglaste Türen sind unzulässig,
- Haussockel und Brandwände aus Naturstein sollten weder verputzt noch farblich überdeckt werden.

Begründete Ausnahmen zu diesen Punkten bedürfen der schriftlichen Zustimmung der Stadt.

Vorzeitiger Maßnahmebeginn ist schriftlich mit Begründung zu beantragen.

**Grundsätzlich sind mindestens 3 Kostenangebote je Gewerk vorzulegen.
Im weiteren Antragsverfahren sind weitere Antragsunterlagen nachzureichen.**